

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Lötwasser Nr.1 V

Erstellt am:08.01.2004

Überarbeitet am:22.05.2007

Seite 1 von 3

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

Handelsname: **Lötwasser Nr.1 V**

### Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse: Stannol GmbH  
Oskarstr. 3 -7  
42283 Wuppertal  
Tel.-Nr.: 0202 / 5850

Notruf-Telefon: 0202 / 585119 oder 585118

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Lösung von Zinkchlorid und Ammoniumchlorid in Wasser

### Inhaltsstoffe

Gehalt	CAS-Nr.	Symbole	R-Sätze	Stoff
<10%	7646-85-7	C; N	22-34-50/53	Zinkchlorid
<1 %	12125-02-9	Xn	22-36	Ammoniumchlorid

## 3. Mögliche Gefahren

### Gefahrensymbole



Reizend



Umweltgefährlich

R-Sätze: **36/37/38**  
**51/53**

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.
<b>Nach Einatmen:</b>	Nach Einatmen Ruhe, Frischluft, ärztliche Hilfe.
<b>Nach Hautkontakt:</b>	Betroffene Hautpartien sofort gründlich abwaschen: mit viel Wasser
<b>Nach Augenkontakt:</b>	Augen sofort ausgiebig (15 Minuten) bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen). Augenarzt.
<b>Nach Verschlucken:</b>	Nach Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. ärztliche Hilfe. Erbrechen vermeiden.
<b>Hinweise für den Arzt</b>	
<b>Wirkung:</b>	Wirkt reizend: auf die Augen; auf die Haut
<b>Behandlung:</b>	Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Umgebungsbrand mit den geeigneten Löschmitteln bekämpfen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
<b>Verfahren zur Reinigung:</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

## 7. Handhabung und Lagerung

Hinweis sicherer Umgang: Bei Umgang mit erwärmtem Produkt Dämpfe absaugen und Atemschutz verwenden.  
Lagerung: Nicht unter 5°C lagern.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Lötwasser Nr.1 V

Erstellt am:08.01.2004

Überarbeitet am:22.05.2007

Seite 2 von 3

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) nach TRGS 900 aus Kapitel 2:

#### Gesundheitliche Gefahren am Arbeitsplatz

Hautresorption / Sensibilisg.: Hautresorption Sensibilisierung: (S)

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz:

Bei Atemschutz: Partikelfilter.

##### Handschutz:

Vermeiden Sie den Hautkontakt.

Als Handschutz empfehlen wir einen Schutzhandschuh entsprechend DIN EN 420 aus folgendem Material:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke: 0,40 mm

Durchbruchzeit: >480 Min.

Einmalschutzhandschuh:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke: 0,11mm

Durchbruchzeit: >480 Min.

Der Schutzhandschuh schützt zeitlich begrenzt (tätigkeitsabhängig). Vermeiden Sie längere Kontaktzeiten und entfernen Sie den Stoff nach Benetzung durch Abwischen oder Abspülen vom Schutzhandschuh.

Die einzelnen Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus sich ergebenden Norm EN374 genügen. Wir empfehlen Camatril 730. oder Dermatril 740(Einmalhandschuh) von KCL. Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschutztypen in Labormessungen der Fa. KCL nach EN374 ermittelt.

#### Diese Angaben gelten für den Hauptbestandteil: wässrige Zinkchloridlsg.

Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE- genehmigten Handschuhen wenden.( z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, oder [www.kcl.de](http://www.kcl.de))

##### Augenschutz:

Schutzbrille

##### Körperschutz:

leichte Schutzkleidung

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:	Form:	flüssig	Geruch:	geruchlos
	Farbe:	farblos		
Dampfdruck:	bei 20 °C	20 mbar		
Dichte:	bei 20 °C	1,099 g/ml		
Siedepunkt:	bei 1013 mbar	>100 °C		
ph-Wert der Substanz:	bei 20 °C	4,2		

## 10. Stabilität und Reaktivität

Reagiert mit: starken Oxidationsmitteln

## 11. Angaben zur Toxikologie

### 1. Akute Toxizität: (Werte beziehen sich auf Zinkchlorid)

Art	Wert in mg/Kg	Verabreichungsform	Spezies	Geschlecht
LD.50	350	oral	Ratte	
LD.50	350	oral	Maus	
LD.50	24	ip	Maus	
LD.LO	30	iv	Ratte	

### Humantoxikologische Daten

Art	Wert	Verabreichungsform	Spezies	Expositionsdauer	Endpunkt der tox. Wirkung
TC.LO	4800 mg/m <sup>3</sup>	inhal	Mann	3 h	

### 2. Weitere Toxikologische Hinweise:

Nach Einatmen: Reizerscheinungen an den Atemwegen

Nach Hautkontakt: leichte Reizerscheinungen.

Nach Augenkontakt: leichte Reizungen

Nach Verschlucken: für Zinkverbindungen allgemein gilt: über den Magen-Darmtrakt nur wenig resorbierbar. Adstringierende Wirkung auf Schleimhäute..

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

**Handelsname:** Lötwasser Nr.1 V

Erstellt am:08.01.2004

Überarbeitet am:22.05.2007

Seite 3 von 3

## 12. Angaben zur Ökologie

Zinkchlorid ist biologisch nicht eliminierbar. Akute Fischtoxizität : 0,1 – 1g/l Zinkchlorid ; Fischschädlichkeit : 0,1 – 2mg/l Zink;

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen

Giftig für Wasserorganismen; Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Entsorgungshinweise

**Produkt:** Als Sondermüll beseitigen.  
**Abfallschlüssel - Nr:** EAK- 200114 (Säuren)

## 14. Angaben zum Transport

<b>Landtransport GGVS/ADR/RID:</b>	Klasse: 9	Ziffer: M6
	UN-Nr.: 3082	
	Verpackungsgruppe: III	
	Gefahrenzettel: 9	
	Technische Versandbezeichnung: umweltgefährdender Stoff, flüssig N.A.G ( enthält <10% Zinkchlorid)	
<b>Seeschifftransport IMDG:</b>	Klasse: 9	Ziffer: M6
	Gefahrenzettel: 9	EmS: F-A S-B
	Proper Shipping Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, liquid N.A.G. (contains <10% zinc - chloride)	
<b>Lufttransport IATA:</b>	Klasse: 9	Ziffer: M6
	Gefahrenzettel: 9	
	Proper Shipping Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, liquid N.A.G. (contains <10% zinc - chloride)	

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnungshinweise:

**R-Sätze:** 36/37/38  
51/53

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### Gefahrensymbole



Reizend



Umweltgefährlich

**S-Sätze:** 7/8  
28

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife . (Vom Hersteller anzugeben.)

37/39  
61

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Inhaltsstoffe:**  
**Wassergefährdungsklasse:**

Zinkchlorid; Ammoniumchlorid  
WGK 3

## 16. Sonstige Angaben

### Änderungsgrund:

Allgemeine Überarbeitung

### Weitere Informationen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

### Datenblattausstellender Bereich

Stannol GmbH / Qualitätssicherung / Labor

### Ansprechpartner

Dr. W. Kruppa